

## **RESOLUTIONSANTRAG**

der Abgeordneten **Kadenbach, Lembacher** und **Vladyka**

zur Gruppe 4 des Voranschlages des Landes Niederösterreich für das Jahr 2002,  
Ltg. Zl. 770

### **betreffend Wiedereinführung der „Kinderbetreuungsmilliarde“ durch den Bund**

Die ehemalige Bundesregierung hat mit der Schaffung der „Kinderbetreuungsmilliarde“ einen wesentlichen Impuls zum Ausbau und zur Unterstützung von Kinderbetreuungseinrichtungen in ihren verschiedensten Ausprägungen gewährleistet. Dadurch ist es möglich geworden, verstärkt auf die geänderten Anforderungen der Wirtschaft, insbesondere des Handels, zu reagieren und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Arbeitnehmerinnen deutlich zu verbessern. Waren ursprünglich nur Investitionen förderwürdig, konnten in der Folge auch Mittel für den Betrieb beansprucht werden. Allerdings wurden diese Mittel im Jahre 2000 den Ländern letztmalig gewährt. Zum Ausbau und zur Absicherung der Kinderbetreuung wäre es dringend erforderlich, diese Förderungsmittel von Seiten des Bundes den Ländern auch in Zukunft zu gewähren.

Die Gefertigten stellen daher den

### **A n t r a g :**

Der NÖ Landtag wolle beschließen:

Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, bei der Bundesregierung vorstellig zu werden und darauf zu drängen, dass auch weiterhin die zum Ausbau und zur Absicherung der Kinderbetreuung notwendige „Kinderbetreuungsmilliarde“ den Ländern gewährt wird.